Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 11 (1885)

Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.



Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98, Zürich.

Druck von J. Herzog, Zürich.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.



Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika und Verder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — Einzelne Nummern 25 Cts.

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 25 Cts., für das Ausland 30 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. Aufträge befördern alle Annoncen - Agenturen.

Vertreter für Luzern: Prell's Buchhandlung; für Bern: Dalp'sche Buchhandlung; für Mailand und ganz Italien:

J. J. Frey in Mailand.

Aß bah! Arbeitslofigkeit!

Rein, fo mas! Die Welt wird immer bummer! Was für eine breifte Schwäherei! Arbeitsmangel? Saha! Ich behaupte, Dag ein Ueberfluß an Arbeit fei!

Seht doch, haufenweise gehen Leute, Sehen fledenlos und foneeweiß aus Bas fonnt' ba Berlaumdung noch entbeden? Beh! gefälligft 'mal Bafilio raus!

Ober weiterhin: Ach, ihr Regenten, Urme Rerls, wie feid ihr doch geplagt! Riemand, ber euch fo ein recht fommodes, So ein nettes Schutgefetichen macht!

Welche Arbeitshaufen, bis ihr ganglich Begenseitig seid affeturirt, Dag durch beiberseitige Unterthanen Reiner "majeftatsbeleibigt" wird!

Rönntet brauchen ein Doppelfette Menfchen, die fich fpannt um jedes Land: Erft Berbrecher fich hinüberreichend, Dann den Bollfad fefte in die Band.

Ferner gibt es leider noch viel Taufend, Die bom Dogma halten gar viel nicht, Gute Werke für genügend achten Gi, für gläubige Bungen welche Bflicht!

Dann hör' ich, im Sudan und in China Geb's ber Schwarzen, Weißen, Gelben viel, Denen Civilisation verschloffen -Für recht fleifige Faufte welch' ein Biel!

Doch in nächfter Rabe ichaut die Bagen, herrichaftsmagen gegen Brauch und Jug Rüdwärts rollen, - ba gilt's fest zu halten -Rurg nur jugegriffen! Arbeit g'nug!